Collegium Augustinianum
GAESDONCK
Bischöfliches Internatsgymnasium

www.gaesdonck.de

Collegium Augustinianum
GAESDONCK
Bischöfliches Internatsgymnasium





Collegium Augustinianum Gaesdonck

Gaesdoncker Straße 220
47574 Goch

Tel. 02823 961 - 0
Fax 02823 961 - 130
Mail poststelle@gaesdonck.de

Advanced Class
Business Economics

www.gaesdonck.de



Mehr als eine sehr gute Schule…

Als Schule in freier Trägerschaft ermöglicht das Collegium Augustinianum Gaesdonck seinen Schülerinnen und Schülern nicht nur eine hervorragende Vorbereitung auf das Abitur. Unser Bildungsangebot geht weit über das gymnasiale Curriculum hinaus.

Wesentliche Bestandteile der Exzellenz-Förderung an der Gaesdonck sind ihre drei Advanced Classes. Diese Kurse sind ganz besondere Angebote – und in vielen Aspekten bundesweit einzigartig: Auf akademischem Proseminar-Niveau bieten sie für Oberstufenschülerinnen und -schüler eine frühzeitige intensive Vorbereitung auf ein erfolgreiches Studium oder eine Berufslaufbahn in den Bereichen Architektur/Design/Kunst, Ökonomie und – neu ab 2019 – Medizin.

Advanced Class **Arts & Design**
Advanced Class **Business Economics**
Advanced Class **Medical Science**

Durch ihre anspruchsvollen viersemestrigen Curricula bieten unsere Exzellenz-Kurse in dem jeweiligen Fachgebiet

- eine signifikante Erhöhung der Erfolgsaussichten in Studium, Ausbildung oder Existenzgründung
- eine Verbesserung der Bewerbungschancen auf einen Studienplatz
- und nicht zuletzt eine Verifizierung/Falsifizierung des Berufs- bzw. Studienwunsches.

Die **Advanced Class Business Economics** wurde bereits im Schuljahr 2006/2007 in Kooperation mit der Industrie- und Handelskammer Duisburg-Wesel-Kleve zu Duisburg (IHK) als „Junior Business School" an der Gaesdonck entwickelt und gestartet. Der Kurs bietet seitdem eine intensive Förderung im Bereich der ökonomischen Bildung. Dafür stehen namhafte Referenten der IHK, bekannte Unternehmerpersönlichkeiten, lokale und regionale Wirtschaftsakteure sowie Vertreter der Hochschulen am Niederrhein als Referenten zur Verfügung.

Advanced Class Business Economics

Das Curriculum der Advanced Class „Business Economics" umfasst ein viersemestriges Programm in den beiden ersten Jahren der gymnasialen Oberstufe (EF und Q1). Die einzelnen Module werden durch Tests oder der Präsentation von Ergebnissen nach Case Studies geprüft. Die Advanced Class „Business Economics" startet jeweils im August bzw. September zu Beginn eines Schuljahres.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Gaesdonck, die sich in der Qualifikationsphase I der gymnasialen Oberstufe befinden, können sich die Module Wirtschaftswissenschaften und Wirtschaftsenglisch als Projektkurs für ihre Schullaufbahn anrechnen lassen. Als Voraussetzung dafür müssen sie die Fächer Englisch oder Sozialwissenschaften als Referenzfächer in der Qualifikationsphase I gewählt haben.

Die Teilnahme endet mit einer Feierstunde, in der die Zeugnisse der Industrie- und Handelskammer (IHK-Zertifikat) und der Gaesdonck übergeben werden. Das Zertifikat der Gaesdonck enthält neben einer verbalisierten Endnote auch eine Ziffernote mit einer Dezimalstelle, die es von einer Teilnahmebescheinigung ohne Benotung unterscheidet. Dieses Zeugnis wird von der FOM Hochschule und von der Hochschule Rhein-Waal als Studienleistung anerkannt. Das in Englisch erreichbare Zertifikat hat die Stufe C1 des gemeinsamen europäischen Referenzrahmens und wird von vielen Hochschulen als Sprachnachweis akzeptiert.



Module

Soft Skills
Elektronische Datenverarbeitung
Wirtschaftswissenschaften
Wirtschaftsenglisch
Wirtschaftsethik

Marketingprojekt

Insgesamt wenden die Schülerinnen und Schüler innerhalb der zweijährigen Ausbildung mindestens 132 Zeitstunden (60 Min) für die Advanced Class „Business Economics" auf. Die Gesamtstundenzahl kann aufgrund der Länge der Schuljahre und der Anzahl an verfügbaren Seminartagen variieren. Der Aufbau und die Abfolge der Module folgen didaktischen Kriterien und Prinzipien wie sie beispielsweise in den Fächern Sozialwissenschaften bzw. Sozialwissenschaften/Wirtschaft des Landes Nordrhein-Westfalen anzutreffen sind.